

# Pferde statt Flieger in Fürstenfeldbruck

**Fürstenfeldbruck** – Der ehemalige Militärflugplatz in Fürstenfeldbruck kann abgewickelt werden. Am Mittwoch hat ein Sprecher der Regierung von Oberbayern mitgeteilt, dass das 240 Hektar große Gelände nicht in einen regionalen Verkehrslandeplatz für Kleinflugzeuge umgewidmet werden darf. Damit scheiterte die private Flugplatz-Betreiber-gesellschaft Fürstenfeldbruck mit dem Antrag, das zur Konversion freigegebene Luftwaffenflugfeld dauerhaft in einen Zivilflugplatz umzuwandeln. Der militärische Flugbetrieb war bereits Mitte der 90er Jahre ganz eingestellt worden. Seit-her hatte die private GmbH das Gelände genutzt. Die privaten Betreiber räumen zurzeit das gepachtete Areal. Auf dem Flugfeld sollen eine Trabrennbahn und ein Fahrsicherheitstrainingszentrum entstehen.

*eis*